



Orthodoxes Leben gestalten

Sammlung orthodoxer Gebete



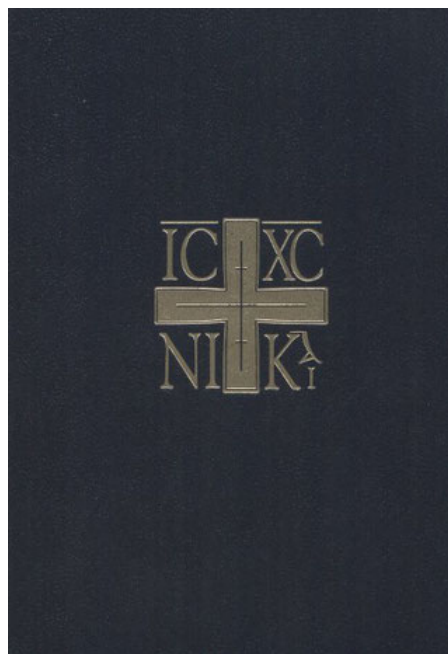
Das orthodoxe Gebetbuch

Thomas Zmija v. Gojan

Das orthodoxe Gebetbuch bietet dem Gläubigen vor allem die Gebetsregel für das Morgen und Abendgebet, sowie die Kanones und Gebete, die zur Vorbereitung auf den Empfang der Heiligen Kommunion gesprochen werden. Auch die Dankgebete nach dem Empfang der Heiligen Kommunion sind hier zu finden. Darüber hinaus werden Gebete zu verschiedenen Gelegenheiten wie zum Beispiel vor dem Beginn einer Reise, Troparia und Kondakia und einige Gebete aus dem Stundengebet der Kirche dargeboten. Das orthodoxe Gebetbuch existiert inzwischen in verschiedenen Ausgaben auch in deutscher Sprache. Einige Ausgaben geben den Text sogar in Paralleldarstellung Deutsch/ Kirchenslawisch beziehungsweise Deutsch/ Rumänisch oder Deutsch/ Griechisch wieder. Die Zusammenstellung der Gebetbücher folgt zwei grundsätzlichen Traditionen, so dass es orthodoxe Gebetbücher nach der griechischen Tradition gibt, die stärker am orthodoxen Stundengebet orientiert sind, während die russische Tradition für die Morgen- und Abendgebete besondere Gebetsammlungen von Gebetstexten der Heiligen Väter verwenden.

Jeder orthodoxe Christ sollte eine Gebetsregel, also eine feste Auswahl von Gebeten besitzen, die er Morgens und Abends betet. Wie umfangreich die Gebetsregel in einzelnen ist, hängt von den besonderen Lebensumständen des einzelnen Menschen ab. Deshalb sollten wir den Umfang unserer täglichen persönlichen Gebetsregel mit unserem geistlichen Vater absprechen. Grundsätzlich besteht bei der Gestaltung der Gebetsregel aber Freiheit. Hier gilt nicht eine starre Norm, sondern jeder muss das für ihn geeignete Mass finden. Aber da wir nur dann in geistlichen Leben wachsen und zu einem praktizierenden Christen heranreifen können, wenn wir im Gebet Beständigkeit aufbringen, muss das regelmäßige Gebet zum geistlichen Pulsschlag unseres Lebens werden. Deshalb sind, wie im gesamten geistlichen Leben eines orthodoxen Christen, Regelmäßigkeit und Übung (griechisch: ἄσκησις = "Askesis") eine unverzichtbare Grundvoraussetzung für geistliches Wachstum und eine Fortentwicklung im spirituellen Leben. Hier sollten wir uns nicht über unsere gefallene menschliche Natur hinweg täuschen: Nicht immer werden wir geistlich in gehobener Stimmung sein; nicht immer wird uns das Gebet leicht fallen; nicht immer haben wir spirituelle Freudigkeit, die uns wie von selbst zum Gebet führt. Gebet ist oftmals einfach geistliche Arbeit. - unverzichtbar, damit wir den seelisch-geistigen Kontakt unseres Herzen mit Gott aufrecht erhalten können. Denn nicht Gott bedarf unseres Gebetes (obwohl ER es sehr wünscht), sondern wir bedürfen des Lobpreises und der Anbetung Gottes, da wir nach dem Bilde und zur Gemeinschaft mit Gott erschaffen worden sind. Dies ist unsere eigentliche menschliche Natur, die aber durch den Sündenfall verdunkelt und durch das Wirken der Leidenschaften auf Nebensächliches und sogar Falsches abgelenkt wird.

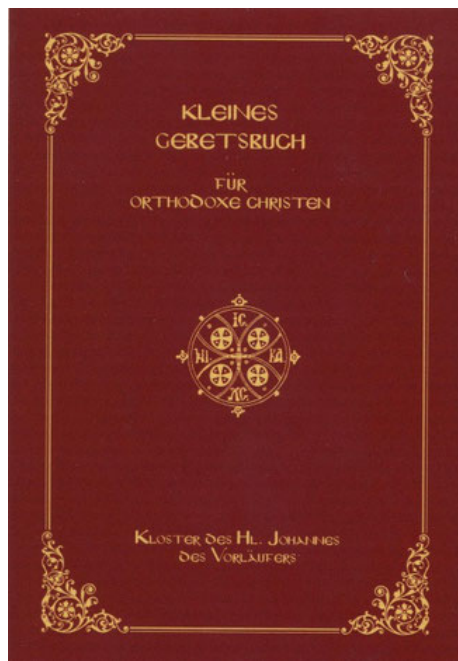
Das orthodoxe Gebetbuch nach der Ordnung der russischen Tradition steht in Internet zur Verfügung über:



Weiter zum orthodoxen Gebetbuch nach der russischen Tradition

Das **Orthodoxe Gebetbuch** ist **mit seinem kirchenslawisch-deutschen Paralleltext** für deutschsprachige bzw. überwiegend deutschsprachige orthodoxe Gläubige der slawischen Traditionen geeignet, in deren Kirchengemeinde die kirchenslawische Sprache weiterhin die offizielle Sprache des Gottesdienstes ist. In Parallelausgabe werden hier sämtliche Gebetstexte nebeneinanderstellt. Inhaltlich orientiert sich dieses Gebetbuch an den Ausgaben der Russischen Orthodoxen Kirche. Kennzeichen dafür sind beispielsweise die Zusammenlegung der drei Kanones – an den gütigsten Herrn Jesus, die Gottesmutter und den Schutzengel – mit einer "Zwischenschaltung" der Akathiste nach der 6. Ode. Die Anordnung der Texte folgt der tatsächlichen Gebetsordnung, in der diese Gebete gesprochen werden. Ergänzend finden sich in diesem Gebetbuch das österliche Stundengebet, weitere zwei Kanones, verschiedene Gebete und die Sonn- und Feiertagstroparien.

Weiter zur Parallelausgabe Deutsch/ Kirchenslawisch der orthodoxen Gebetbuches nach der russischen Tradition



Dieses **klassische Gebetsbuch** für orthodoxe Gläubigen, die **in der griechischen Tradition** beheimatet sind, enthält den Mitternachtsgottesdienst, die unveränderlichen Teile des Orthros, das orthodoxe Stundengebet, die unveränderlichen Teile des Hesperinos (Vesper), das Kleine Apodipnon, den Akathistos-Hymnos, den Kleinen Bitt- und Trostkanon an die Gottesmutter (Paraklisis), die vollständige Akoluthie zur Vorbereitung auf den Empfang der Heiligen Kommunion, Danksagung nach dem Empfang der Heiligen Gaben, Apolytikien

(Troparien) und Kontakien (der Sonntage, der Wochentage, verschiedener Heiliger und der großen Feste), die Fastenordnung gemäß Typikon des Patriarchats von Konstantinopel, und einen Festkalender. Es umfasst 182 Seiten und ist gebunden und im Kleinformat (12x17 cm) gehalten.

Kleines Gebetsbuch für Orthodoxe Christen (Μικρόν Προσευχητάριον); Verlag des Hl. Kloster des hl. Johannes des Vorläufers, Chania (Kreta) Griechenland. ISBN 960-88698-6-2. In Deutschland zu beziehen über: <http://www.prodromos-verlag.de/>



Das 24-Stunden-Gebet des Heiligen Johannes Chrysostomos

Die Gebete im orthodoxen Gebetbuch haben verschiedene Verfasser. Zumeist sind es heilige Väter aus der alten Kirche. Einer der bekanntesten unter ihnen ist der heilige Johannes Chrysostomus. Sein Beiname bedeutet übersetzt "Goldmund", weil der heilige Johannes ein außerordentlich begabter geistlicher Redner und Prediger war. Von ihm sind sehr viele Predigten überliefert, die auch für theologisch nicht vorgebildete Menschen gut verständlich sind. Er legt in

ihnen fast alle Bücher der Heiligen Schrift aus. Auf ihn gehen auch die Gebete zurück, die wir in der Göttlichen Liturgie vom Bischof oder Priester gesprochen hören, wenn er die nach dem heiligen Johannes genannte "Liturgie unseres Vater unter den Heiligen Johannes Chrysostomus" feiert.

Das 7. Gebet in den orthodoxen Abendgebeten ist das sogenannte 24-Stunden-Gebet, das 24 kurze Gebetsrufe, je eins für jede Stunde des Tages, enthält:

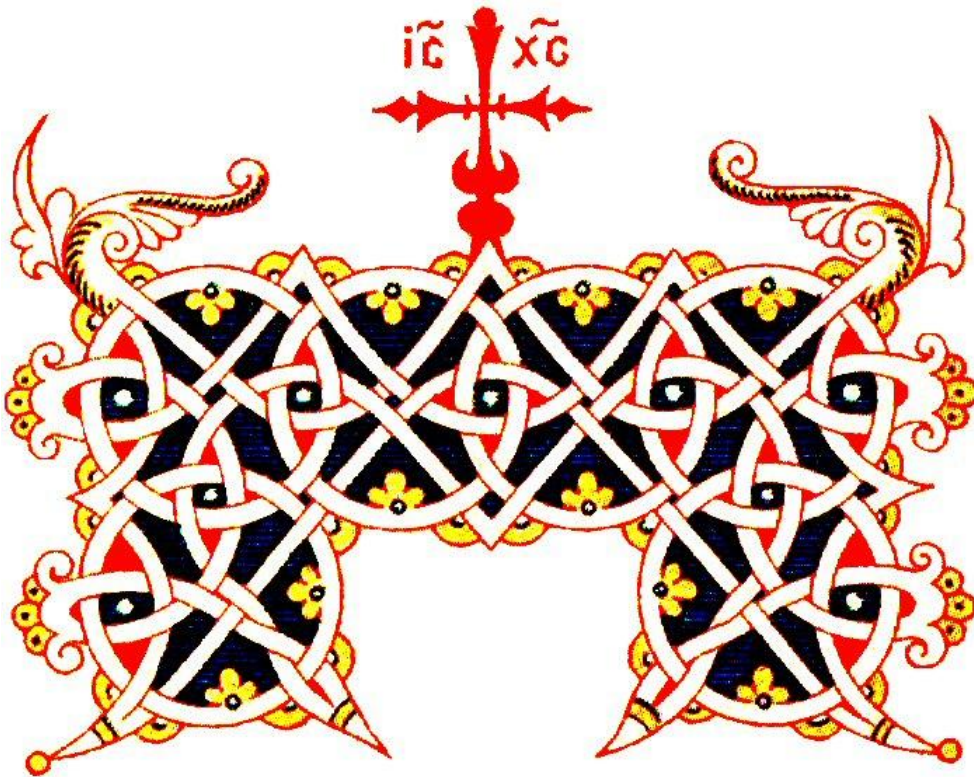
1. Herr, entziehe mir nicht Deine himmlischen Güter.
 2. Herr, erlöse mich von den ewigen Qualen.
 3. Herr, wenn ich gesündigt habe in Sinnen oder Gedanken, durch Wort oder Tat – vergib mir.
 4. Herr, befreie mich von aller Unkenntnis und Vergesslichkeit, von Kleinmut, von steinerner Gefühllosigkeit.
 5. Herr, erlöse mich von jeglicher Versuchung.
 6. Herr, erleuchte mein Herz, um böse Gelüste zu verdütern.
 7. Herr, ich als Mensch bin sündig; Du jedoch als großzügiger Gott erbarme dich über mich, der Du die Schwachheit meiner Seele siehst.
 8. Herr, sende Deine Gnade mir zur Hilfe, auf dass ich Deinen heiligen Namen preise.
 9. Herr Jesus Christus, schreib mich, Deinen Knecht, in das Buch des Lebens und schenk mir ein gutes Ende.
 10. Herr, mein Gott, wenn ich auch nichts Gutes vor Dir getan habe, so lass mich doch aus Deiner Gnade einen guten Anfang machen.
 11. Herr, benetze mein Herz mit dem Tau Deiner Gnade.
 12. Herr des Himmels und der Erde, gedenke meiner, Deines sündigen, beschämten und unreinen Knechtes, in Deinen Reich. Amen.
-
1. Herr, nimm mich in Buße an.
 2. Herr, verlass mich nicht.
 3. Herr, führe mich nicht ins Unglück.
 4. Herr, gib mir Gedanken zum Guten.
 5. Herr, gib mir Tränen und Gedenken dessen, dass ich sterblich bin, und Ergriffenheit.
 6. Herr, gib mir die Bereitschaft zum Bekenntnis meiner Sünden.
 7. Herr, gib mir Demut, Keuschheit und Gehorsam.
 8. Herr, gib mir Geduld, Großmut und Sanftmut.
 9. Herr, lass in mir eine gute Wurzel wachsen und pflanze Deine Furcht in mein Herz.
 10. Herr, lass mich würdig sein, Dich von ganzer Seele und ganzem Sinn zu lieben und in allem Deinen Willen zu tun.
 11. Herr, beschütze mich vor einigen Menschen, vor Dämonen, vor Leidenschaften und allen anderen ungehörigen Dingen.
 12. Herr, Du wirkst, wie Du es willst, Dein Wille geschehe auch an mir Sünder, gelobt seist Du für alle Zeit. Amen.



Gebet am Geburtstag

Herr Gott, Gebieter aller sichtbaren und unsichtbaren Welt. An Deinem heiligen Willen hängen alle Tage und Jahre meines Lebens. Ich danke dir, allbarmherziger Vater, dass Du mir erlaubt hast, ein weiteres Jahr zu erleben; ich weiß, dass wegen meiner Sünden ich dieser Barmherzigkeit nicht würdig bin, aber Du erweist sie mir in Deiner unaussprechlichen Menschenliebe. Verlängere für mich Sünder deine Barmherzigkeit: lass mein Leben in Tugend, Ruhe, Gesundheit, Frieden mit allen Anverwandten und Einvernehmen mit allen Nächsten verlaufen. Schenke mir zahlreich Früchte der Erde und alles, was für die Stillung meiner Bedürfnisse nötig ist. Vor allem aber reinige mein Gewissen, stärke mich auf dem Weg des Heils, damit ich, ihm folgend und nach langjährigem Leben in dieser Welt in das ewige Leben übergehend, für würdig befunden werde, Erbe Deines Himmlischen Königreiches zu sein. Du selbst, Herr, segne das Jahr, das ich nun beginne, und alle Tage meines Lebens. **A**men.

Quelle: Молитвы ко Господу Богу (Gebete zu Gott, dem Herrn), ISBN 5-88060-098-X



Gebete zu verschiedenen Gelegenheiten

Gebet der letzten Optina-Altväter

Herr, gib mir, mit seelischer Ruhe allem zu begegnen, was der bevorstehende Tag mir bringt. Gib mir, mich ganz Deinem heiligen Willen hinzugeben. Zu jeder Stunde dieses Tages leite und stütze mich in allem. Welche Nachrichten ich auch im Laufe des Tages erhalten werde, lehre mich, sie mit ruhiger Seele aufzunehmen und der festen Überzeugung, daß über allem Dein heiliger Wille ruht. In allen meinen Worten und Taten führe meine Gedanken und Gefühle. Gib mir, bei allen unvorhergesehenen Ereignissen nicht zu vergessen, daß alles von Dir gesandt wird. Lehre mich, aufrichtig und verständig mit jedem Glied meiner Familie umzugehen und niemanden zu verwirren oder zu kränken. Herr, gib mir Kraft, die Anstrengung des bevorstehenden Tages und alle Geschehnisse im Laufe des Tages zu ertragen. Leite meinen Willen und lehre mich zu beten, zu glauben, zu hoffen, zu erdulden, zu vergeben und zu lieben. **A**men.

Vor Beginn der Arbeit

Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn Deines anfanglosen Vaters, Du hast gesagt: «Ohne mich könnt ihr nichts tun». Ich beherzige zutiefst das, was Du gesprochen hast, und ich verneige mich vor Deiner Güte. Hilf mir Sünder, das Werk, das ich nun beginne, in Dir auch zu vollenden, im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes. **A**men.

Gebet zum Beginn der Arbeit:

Gebiet, Herr Jesus Christus, unser Gott, der Du in unaussprechlicher Menschenliebe hinabschaust auf das Menschengeschlecht und allen, die Dich bitten, Deinen Segen gewährest, ihn erbitten und erleben wir auch jetzt auf uns, die wir gekommen sind, in der Stärke Deiner Kraft uns unserer Arbeit zuzuwenden; segne uns und unser Tun. Bewahre uns unbeschadet vor allem Bösen! Gewähre uns und denen, die mit uns zusammen arbeiten, in Fülle Frieden, Liebe, Einigkeit und Gerechtigkeit! Gib uns Dein reiches Erbarmen, und lenke unsere Schritte zu allem rechten Tun. Denn Du bist der Gott der Gnade und des Erbarmens und der Menschenliebe und Dir senden wir die Verherrlichung empor, sowie Deinem anfanglosen Vater und Deinem allheiligen und guten und lebendigmachenden Geiste, jetzt und immerdar und in alle Ewigkeit. **A**men.

Nach beendeter Arbeit

Die Erfüllung aller guten Dinge bist Du, mein Christus! Erfülle mit Freude und Jauchzen meine Seele, und errette mich als der einzig Menschenliebende. **A**men.

Vor dem Unterricht und vor dem Studium

Himmlicher König, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall bist und alles erfüllst; Hort der Güter und Chorführer des Lebens, komm und nimm Wohnung in uns, reinige uns von allem Makel und errette, Gütiger, unsere **S**eelen.

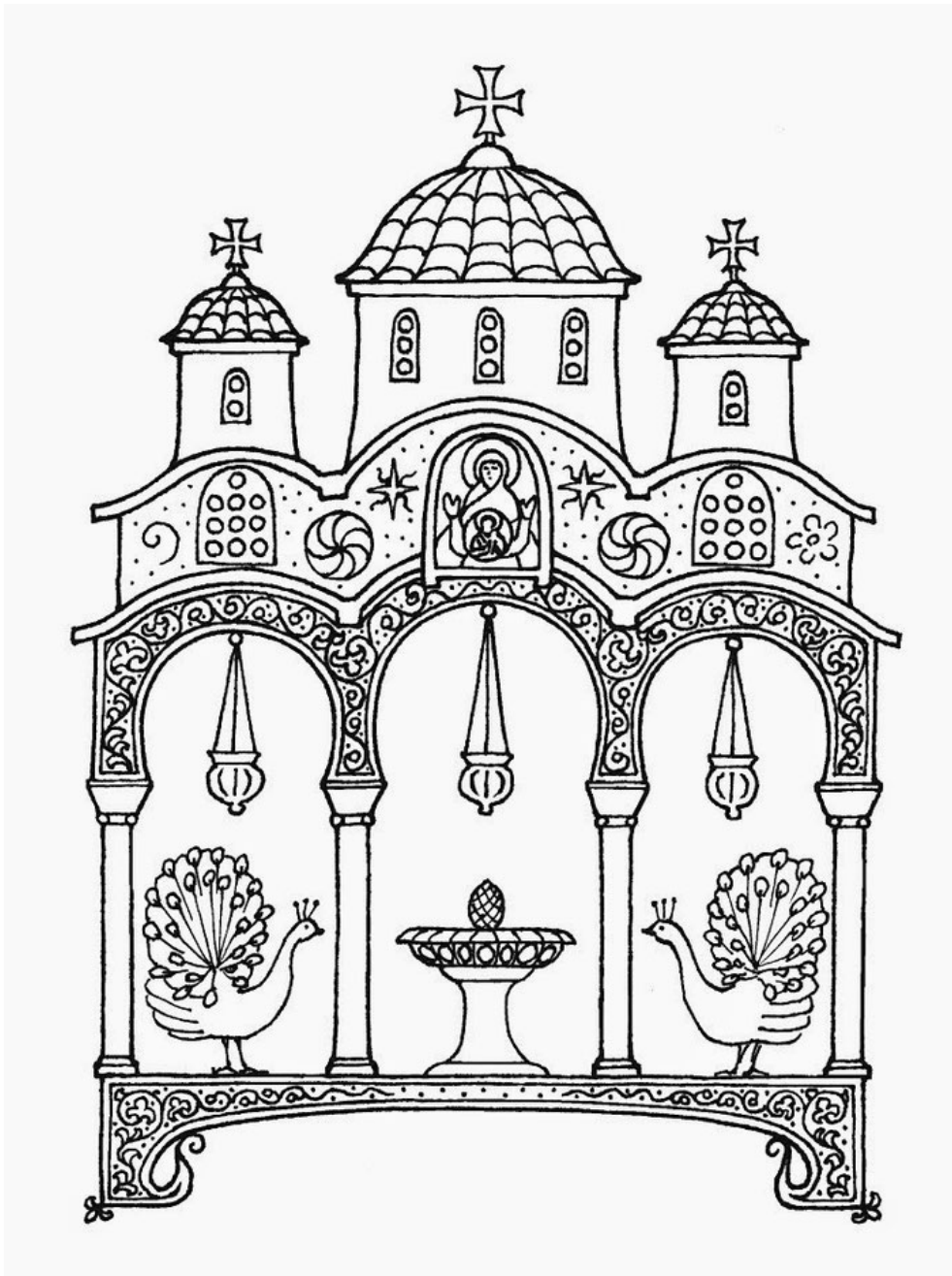
Gebet für die Schüler

Herr Jesus Christus, unser Gott, Du hast in den reinen Herzen Deiner zwölf Apostel gewohnt durch die Gnade Deines Heiligen Geistes, der in Gestalt von Feuerzungen herabkam und ihre Münder öffnete, so daß er sie in fremden Sprachen zu reden befähigte. Du selbst, Herr Jesus Christus, unser Gott, sende denselben Heiligen Geist auch über mich, Deinen Diener, erleuchte meinen Verstand und pflanze in meine Ohren die von Dir eingegebene Heilige Schrift so wie alle gute und nützliche Lehre. Sende in meinen Verstand und in mein Herz den Geist der Weisheit, der Wissenschaft, der Frömmigkeit und der Furcht vor Dir, den guten Geist, welcher auf die rechte Bahn führt, zum Verständnis und zur Erfüllung eines jeden guten Werkes, so daß Dein Name immer gepriesen werde. Durch die Fürbitten Deiner allreinen Mutter, Deiner weisen Apostel und aller Deiner Heiligen. Denn Du bist die Erleuchtung unserer Seelen und Leiber, und Dir senden wir Lobpreis empor, samt Deinem anfanglosen Vater und Deinem allheiligen, gütigen und lebenspendenden Geist, jetzt und immerdar und in alle Ewigkeit. **A**men.

Gebet zu Unterrichtsbeginn

Herr, unser Gott und Schöpfer, der Du uns Menschen mit Deinem Ebenbild beehrt und

Deine Auserwählten gelehrt hast, so daß die Hörer Deiner Lehre erstaunten, der Du den Kindern Weisheit offenbartest und den Salomo und alle Deine Weisheit Suchenden belehrt hast, öffne Herzen, Verstand und Lippen dieser Deiner Diener, damit sie die Kraft Deines Gesetzes aufnehmen und mit Erfolg die ihnen vorgetragenen nützlichen Lehren zur Ehre Deines allheiligen Namens und zum Nutzen und zur Erbauung Deiner Heiligen Kirche erkennen und Deinen guten und vollkommenen Willen verstehen. Befreie sie von jedem Druck des Feindes, erhalte sie im rechten und wahren Glauben, in Frömmigkeit und Reinheit alle Tage ihres Lebens, damit sie im Verständnis für die Erfüllung Deiner Gebote gute Fortschritte erzielen und vorbereitet sind, Deinen Allheiligen Namen zu verherrlichen und Erben Deines Reiches zu werden. Denn Du bist Gott, der stark ist in Gnade und gütig in Kraft, und Dir gebührt aller Ruhm, Ehre und Anbetung, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und immerdar und in alle Ewigkeit. **A**men.



Stundenbuch für den Laien

In dieser Ordnung sind verschiedene Einzelabschnitte des orthodoxen Stundengebetes zu gemeinsamen Gebetszeiten zur Mittagszeit, am Abend und am Späten Abend zusammengezogen worden. Wer bereits die Stundengebete am Morgen (Mitternachtsgebet, Utrenja/ Orthros, Erste Stunde) beten möchte, soll an dieser Stelle auf das kleine Gebetbuch für orthodoxe Christen, das vom Heiligen Kloster des heiligen Johannes dem Vorläufer auf Kreta herausgegeben wird, hingewiesen werden. Von der russischen Tradition geprägte Christen möchten jedoch in der Regel Morgens und vor dem Schlafengehen die seit ihnen seit der Kindheit

vertrauten Gebete des russischen Gebetbuches beten. Da die Komplet jedoch zugleich auch die Möglichkeit bietet, am Abend einen Kanon oder Akathistos in das Gebet vor der Nachtruhe zu integrieren, wurde die Ordnung für die Komplet ebenfalls in dieses kleine Stundenbuch mit aufgenommen. Den Abschluss bildet die Ordnung für die Osterstunde, die vom Fest der Auferstehung bis zum Abschluss der Lichten Woche die sonst üblichen Morgen- und Abendgebete ersetzt.

Weiter zum orthodoxen Stundenbuch für Laien



Akathist zur allheiligen Gottesgebärerin

der Heilerin bei einem Krebsleiden

Wir Deine treuen Diener, die mit Schuldgefühlen vor Deiner neugeoffenbarten Ikone stehen, loben dich mit Liedern, O Königin aller.
Sende auf uns, Deine Diener, Deine Heilung herab, die wir jetzt zu dir eilen, das wir alle freudig zu Dir rufen können: Freue Dich, O aller
Königin, die Du unsere Gebrechlichkeiten durch Deine Gnade heilst.

Die **Ikone der allheiligen Gottesmutter „Königin von Allen“** wurde bekannt, indem sich auf die Fürsprache der Gottesmutter viele Bekehrungen ereigneten und auch Heilungen von Krebserkrankungen und anderen Erkrankungen. Aus diesem Grunde wurde für die Krankenhäuser in Russland eine Kopie der Ikone hergestellt. Mit dieser Kopie besuchten Priester und Gläubige Kliniken und beteten davor eine Andacht (Moleben) mit dem Akathist „Königin von Allen“. Danach erfolgt die Segnung von Öl, mit dem die Kranken gesalbt werden. Zum Gebet zu Ehren der Gottesmutter „Königin von Allen - Heilerin von Krebs“ gehört auch das **Gebet für die behandelnden Ärzte** (siehe Zweites Gebet zur Mutter Gottes im Akathist).

Auf die Gebete unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser. Amen.

Ehre sei Dir, unser Gott, Ehre sei Dir!

Himmlicher König, * Tröster, Du Geist der Wahrheit, * der Du überall bist und alles erfüllst, * Schatzkammer der Güter und Chorführer des Lebens, * komm´ und nimm Wohnung in uns, * reinige uns von jedem Fehl * und errette, o Gütiger, unsere Seelen.

Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser! (*dreimal*)

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Allheilige Dreieinheit, erbarme Dich unser!

Herr, reinige uns von unseren Sünden. Gebieter, vergib uns unsere Übertretungen.
Heiliger, suche heim unsere Schwächen und heile sie um Deines Namens willen.

Herr, erbarme Dich! (*dreimal*)

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und immerdar und

von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Vater unser, der Du bist in den Himmeln, geheiligt werde Dein Name, Dein Reich komme, Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib´ uns unsere Schulden, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

Auf die Gebete unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser. Amen.

Herr, erbarme Dich! (*zwölfmal*)

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Kommt, lasst uns anbeten Gott, unseren König.

Kommet, lasset uns anbeten und niederfallen vor Christus, Gott, unserem König.

Kommet, lasset uns anbeten und niederfallen vor Christus selbst, unserem König und Gott.

Psalm 71

Herr, ich vertraue auf Dich, lass mich nimmermehr zuschanden werden. Errette mich durch Deine Gerechtigkeit und hilf mir heraus, neige Dein Ohr zu mir und hilf mir. Sei mir ein starker Hort, zu dem ich immer fliehen kann, der Du zugesagt hast, mir zu helfen; denn Du bist mein Fels und meine Burg. Mein Gott, hilf mir aus der Hand des Gottlosen, aus der Hand des Ungerechten und Tyrannen. Denn Du bist meine Zuversicht, Herr, mein Gott, meine Hoffnung von meiner Jugend an. Auf Dich habe ich mich verlassen vom Mutterleib an; Du hast mich aus meiner Mutter Leibe gezogen. Dich rühme ich immerdar. Ich bin für viele wie ein Zeichen; aber Du bist meine starke Zuversicht. Lass meinen Mund Deines Ruhmes und Deines Preises voll sein täglich. Verwirf mich nicht in meinem Alter, verlass mich nicht, wenn ich schwach werde. Denn meine Feinde reden über mich, und die auf mich lauern, beraten sich miteinander und sprechen: Gott hat ihn verlassen; jagt ihm nach und ergreift ihn, denn da ist kein Erretter. Gott, sei nicht ferne von mir; mein Gott, eile, mir zu helfen. Schämen sollen sich und umkommen, die meiner Seele Feind sind; mit Schimpf und Schande sollen überschüttet werden, die mein Unglück suchen. Ich aber will immer harren und mehren all Deinen Ruhm. Mein Mund soll verkündigen Deine Gerechtigkeit, täglich deine Wohltaten, die ich nicht zählen kann. Ich gehe einher in der Kraft Gottes des Herrn; ich preise Deine Gerechtigkeit allein. Gott, Du hast mich von Jugend auf gelehrt, und noch jetzt verkündige ich Deine Wunder. Auch im Alter, Gott, verlass mich nicht, und wenn ich grau werde, bis ich Deine Macht verkündige Kindeskindern und Deine Kraft allen, die noch kommen sollen. Gott, Deine Gerechtigkeit reicht bis zum Himmel; der Du große Dinge tust, Gott, wer ist Dir

gleich? Du lässest mich erfahren viele und große Angst und machst mich wieder lebendig und holst mich wieder herauf aus den Tiefen der Erde. Du machst mich sehr groß und tröstest mich wieder. So will auch ich Dir danken mit Saitenspiel für deine Treue, mein Gott; ich will Dir zur Harfe lobsingen, Du Heiliger Israels. Meine Lippen und meine Seele, die Du erlöst hast, sollen fröhlich sein und Dir lobsingen. Auch meine Zunge soll täglich reden von Deiner Gerechtigkeit; denn zu Schmach und Schande werden, die mein Unglück suchen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Alleluja, Alleluja, Alleluja, Ehre sei Dir, o Gott. *(dreimal)*

Gott ist Herr und ist uns erschienen; gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn.

Gott ist Herr und ist uns erschienen; gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn.

Danket dem Herrn, denn Er ist gütig, denn in Ewigkeit währt Seine Huld.

Gott ist Herr und ist uns erschienen; gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn.

Sie umringten mich allenthalben, aber im Namen des Herrn habe ich ihnen widerstanden.

Gott ist Herr und ist uns erschienen; gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn.

Ich werde nicht sterben, sondern leben, und verkündigen die Werke des Herrn.

Gott ist Herr und ist uns erschienen; gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn.

Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, ist zum Eckstein geworfen; das ist von dem Herrn geschehen, und ist ein Wunder vor unseren Augen.

Gott ist Herr und ist uns erschienen; gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn.

Troparien im 4. Ton:

Zur Gottesgebärerin lasst uns Sünder in Demut nun eifrig eilen, * bußfertig niederfallen und aus der Tiefe unserer Seele zu ihr rufen: * Gebieterin, hilf

uns in Deiner Barmherzigkeit. * Säume nicht, denn wir vergehen wegen der Menge unserer Sünden; * wende Dich nicht ab von Deinen Dienern, * denn Dich haben wir als einzige Hoffnung.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste.

Errette, oh oberste Herrin, * durch Deine verehrungswürdige, Freude schenkende Ikone * der Königin aller, * all jene welche Dich mit glühendem Begehren um Gnaden bitten; * entledige der Trübsale jene, * die Dich bestürmen; * von allen Gefahren beschütze * Deine Herde * die Dich um Fürsprache anruft.

Jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Niemals, o Gottesgebälerin, * werden wir Unwürdige aufhören, Deine Werke zu verkünden, * denn wenn Du nicht als Fürbitterin für uns eingetreten wärest, * wer hätte uns aus so vielen Gefahren errettet? * Wer hätte uns bis jetzt frei bewahrt? * Wir werden von Dir nicht fortgehen, Gebieterin, * denn Du errettet Deine Diener aus allen Bedrängnissen.

Psalm 50

Erbarme Dich meiner, oh Gott, nach Deiner großen Barmherzigkeit, und nach der Fülle Deiner Erbarmung tilge meine Missetat. Mehr und mehr wasche ab meine Missetat, und von meiner Sünde reinige mich. Denn meine Missetat erkenne ich, meine Sünde steht mir immer vor Augen. Gegen Dich allein hab ich gesündigt, und Böses vor Dir getan: auf daß Du gerecht erfahren wirst in Deinen Worten, und den Sieg erhältst, wenn man über Dich urteilt. Denn siehe, in Ungerechtigkeit bin ich empfangen, in Sünden hat mich meine Mutter geboren. Siehe, die Wahrheit hast Du geliebt, die heimlichen und verborgenen Dinge Deiner Weisheit mir geoffenbart. Besprenge mich mit Hysop, so werde ich gereinigt; wasche mich, so werde ich weißer als Schnee. Gib meinem Gehör Freude und Wonne, so werden frohlocken die gedemütigten Glieder. Wende ab Dein Angesicht von meinen Sünden, und all meine Missetaten tilge. Ein reines Herz erschaffe in mir, o Gott, und den rechten Geist erneuere in meinem Innern. Verwirf mich nicht von Deinem Angesicht, und Deinen heiligen Geist nimm nicht von mir. Gib mir wieder die Freude Deines Heiles, mit einem willigen Geist mache mich stark. So will ich lehren die Ungerechten Deine Wege, und die Gottlosen werden sich zu Dir bekehren. Erlöse mich von der Blutschuld, Gott, Du Gott meines Heiles, so wird mit Freuden meine Zunge Deine Gerechtigkeit preisen. Herr, öffne meine Lippen, und mein Mund wird verkünden Dein Lob! Wenn Du Opfer verlangtest, so wollte ich sie wohl geben, Brandopfer aber gefallen Dir nicht. Ein Opfer vor Gott ist ein zerknirschtes Geist; ein zerknirschtes und gedemütigtes Herz wirst Du, o Gott, nicht verachten. Wirke, Herr, in Gnade nach Deinem guten Willen an Zion, damit die Mauern Jerusalems erbaut werden. Dann wirst Du annehmen das Opfer der Gerechtigkeit, Gaben und Brandopfer; dann wird man Kälber auf Deinen

Altar legen.

Wir Deine treuen Diener, die in Demut mit vor Deiner neu geoffenbarten Ikone stehen, loben Dich mit Liedern, O Königin aller. Sende auf uns, Deine Diener, Deine Heilung herab, die wir jetzt zu Dir eilen, das wir alle freudig zu Dir rufen können:

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten durch Deine Gnade heilst.

Ikos 1

Der Erzengel kam von dem Himmel herunter und sagte der Königin Aller: Freue Dich. Und Dich erblickend, oh Herr, körperliche Form annehmend rief er mit Gott preisender Stimme zu ihr auf folgende Weise:

Freue Dich, Krone unserer Erlösung.

Freue Dich, Erfüllung der Befreiung des Schöpfers.

Freue Dich, durch Dich nahm Gott Fleisch an.

Freue Dich, in Dir wurde der Unsichtbare offenkundig.

Freue Dich, Du welche in Dir selbst die Gnade des Friedens empfangst.

Freue Dich, Du welche das fleischliche Gewand des Wortes war.

Freue Dich, hochgepriesen, jenseits allen Verstehens.

Freue Dich, himmlisches Manna, das Herzen wieder zum Leben erstellt.

Freue Dich, strahlender Stern der Gnade.

Freue Dich, Brunnen, aus dem lebenspendendes Wasser fließt.

Freue Dich, Mutter Gottes, unter den Frauen gesegnet.

Freue Dich, unbescholtene Jungfrau, welche Du unseren Heiland gebarst.

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 2

Das anfangslose Wort wurde ein kleines Kind durch Dich, oh Jungfrau und gewährte Heilung, allen denen, die Dich ehren, und die Seine unaussprechliche Geburt in Liedern loben: **Halleluja**.

Ikos 2

Das Unbegreifliche zu erkennen versuchend, flehte die Jungfrau den Engel an zu helfen: offenbare mir, wie ich als eine reine Jungfrau die Mutter der Höchsten sein werde. Dann sprach Gabriel mit ihr in Ehrfurcht und pries sie auf folgende Weise:

Freue Dich, Auserwählte des höchsten Ratsschlusses.

Freue Dich, schnelle Erhörerin Aller, die zu Dir bitten.

Freue Dich, Schatzmeisterin des Frieden Christi.
Freue Dich, Hoffnung und Stärke Deines Volkes.
Freue Dich, wunderbare Zerstörerin vom Fluch des Krebses.
Freue Dich, Heilerin vielerlei Gebrechen.
Freue Dich, einziger Schutz für die Welt.
Freue Dich, sichere Erlösung von Trauer.
Freue Dich, Die Du Weinen, und Tränen immer linderst.
Freue Dich, welche Du die Tore zur Rettung Allen öffnest.
Freue Dich, Zepter und Stärke Aller, die auf heiligen Berg verweilen.
Freue Dich, starke Stütze von Mönchen und Laien.

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 3

Die Kraft des Allerhöchsten überschattete Dich, o Jungfrau, und nahm durch Dich unaussprechlich Fleisch an, Dich einen süßen Weidegrund für alle zeigend, die Rettung erlangen möchten, indem sie singen: **Halleluja**.

Ikos 3

Deine heilige Ikone, „Königin Aller“ wurde wundersam verherrlicht, Oh Mutter Gottes, als die Heilkraft begann, daraus zu fließen. Du gewährtest Heilung jenen, die vor ihr mit Vertrauen singen, solche Lieder wie diese, auf mannigfaltige Weise:

Freue Dich, Mutter des nie endenden Lichtes.
Freue Dich, Sieg jener, die bis zum Ende ausharren.
Freue Dich, wahre Ärztin in Krankheit und Trübsal.
Freue Dich, unbesiegbarer Wall für Waisen und Witwen.
Freue Dich, Schlüssel der Türen des Paradieses.
Freue Dich, Verteidigerin jener, die sich abmühen und schwer beladen sind.
Freue Dich, Fürsprecherin für die Rettung der Gläubigen.
Freue Dich, Mittlerin des christlichen Volkes.
Freue Dich, himmlische Leiter, die von der Erde zum Himmel aufsteigt.
Freue Dich, lebenspendende Quelle, die Todsünden wegspült.
Freue Dich, mütterliches Opferlamm, das die Herzen der Arglosen erhält.
Freue Dich, schützender Mantel, der den Kindern der Kirche Obdach gewährt.

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 4

Der Welt das Leben gebend, verweilte der Meister aller in Deinem Mutterschoß,

obwohl Du keinen Mann kanntest. Nachdem er Dich als die Mutter der Gläubigen zu erkennen gab, lehrte Er ihnen, zu rufen: **Halleluja**.

Ikos 4

Glorreiche Kunde ist Dich betreffend zu uns gekommen, oh Stadt Gottes, durch die Heilung, die von Dein heiligen Ikone strömt; und während wir erfrischende Ströme der Heilung erhalten, weinend vor Dankbarkeit, oh Königin Aller, rufen wir:

Freue Dich, Kraut der Heilung, das die Schmerzen lindert.
Freue Dich, Kühle, das die fiebrige Gebrechen erfrischt.
Freue Dich, Flamme, die den Fluch des Krebses verbrennt.
Freue Dich, die Du jene von ihren Betten erhebst, die von ihren Ärzten aufgegeben wurden.
Freue Dich, die Du Dein Antlitz Deinen Erwählten offenbarst.
Freue Dich, Lossprecherin von den Fußfesseln der Sünde.
Freue Dich, durch Dich ist Erlösung vom Tod gewährt worden.
Freue Dich, durch Dich ist eine unzählige Vielzahl vom Gläubigen gerechtfertigt worden.
Freue Dich, hoch erhaben und unerreicht durch menschlichen Sinn.
Freue Dich, tiefgründig erfahren vom Wort allein.
Freue Dich, die durch die Prophezeiungen der Propheten angekündigt wurde.
Freue Dich, Führerin der Altväter, die zu Dir bitten.

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 5

Du bist ausgezeichnet worden, O Jungfrau, der reinste Tempel des Heiland zu sein. Wir fallen vor Dir nieder, oh Allerreinste, Dich darum bittend, uns auch zu Tempeln der Göttlichen Gegenwart zu machen, die wir rufen: **Halleluja**.

Ikos 5

Die Ränge der Engel sahen in Deinen Armen jenen, der mit Seinen Händen den Menschen erschaffen hat, Dich erkennend als die hoheitliche Frau, die Du Dich selbst nur Magd nennst, bestrebend Dir zu dienen, oh Gesegnete, preisen Dich mit Lobliedern wie diesen:

Freue Dich, die Gott erhöhte noch vor den Himmelsbewohnern.
Freue Dich, die Du die Welt mit wundersamen Heilungen erfüllst.
Freue Dich, die Du Lob und Preis von den Himmeln hörst.
Freue Dich, Empfängerin der Dankbarkeit aus des ganzen Erdenrund.
Freue Dich, die Du Dich verzehrst, die Saat der Verdorbenheit in unseren Herzen zu

tilgen.

Freue Dich, eifrige Überwinderin der Fallstricke des Teufels.

Freue Dich, die Du, das Tal der Tränen mit Freude erfülltest.

Freue Dich, welche Du die Sorgen in himmlische Süßigkeit verwandelst.

Freue Dich, Wohlgeruch, der von Gott angenommen ist.

Freue Dich, unübertreffliche Freude reuiger Sünder.

Freue Dich, Rüstung der Wahrheit gegen Versuchungen.

Freue Dich, Schutzschild gegen Feindschaft und Zerstörung.

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 6

Die Verkünder des Wortes Gottes, die Jünger des Heilands, erschienen wie durch ein Wunder vor Dir, oh Jungfrau, als Du aufgenommen wurdest von der Erde zu den Himmeln, mit einem Herzen und Mund für Gott zu singen: **Halleluja**.

Ikos 6

Wundersame Gnade schien von Deiner Ikone herab, O Königin Aller, als der Jüngling, verdunkelt von satanischen Lehren, bewegungslos liegen blieb. Hoffnungsvoll erlöst von den Fesseln der Dunkelheit, rief er mit Furcht und Freude solcherart zu Dir:

Freue Dich, Verbesserin eines unehrenhaften Lebens.

Freue Dich, Trost jener schmerzlich Gequälten.

Freue Dich, Vernichterin dämonischer Horden, die die Gläubigen bedrohen.

Freue Dich, Zerstreuerin der düsteren Wolke der Sünde.

Freue Dich, Aufheberin von unsichtbaren Fallstricken.

Freue Dich, allmächtige Überwinderin von dämonischen Zaubern.

Freue Dich, Lampe, die jene führt, die irregeleitet sind.

Freue Dich, Wolke, die Unschuldigen vor Übel schützend.

Freue Dich, Berg, der uns mit himmlischem Manna nährt.

Freue Dich, Tal, das uns mit der Demut Christi erfüllt.

Freue Dich, wertvoller Edelstein des himmlischen Königtums.

Freue Dich, Abglanz des ewigen Lichtes.

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 7

Dich selbst als „Nahrung für die Gläubigen“ zu geben, nahmst Du Fleisch an aus der Jungfrau, damit durch den Empfang Deines reinsten Leibes und Deines kostbarsten Blutes sie Dich zu erkennen vermögen, den vollkommenen Gott; deshalb über diese

unaussprechliche Weisheit staunend, rufen wir: **Halleluja**.

Ikos 7

Der Schöpfer enthüllte ein neues Mysterium, als Er mit Seinen Jüngern Sein mystisches Abendmahl feierte. Und wir, die wir die Königin aller bitten, uns des Empfangs der der göttlichen und heiligen Gaben würdig zu machen, singen zu Ihr wie folgt:

Freue Dich, Geberin des himmlischen Brotes.
Freue Dich, Trägerin des ewigen Lebens.
Freue Dich, Kelch, der an Christus teilnimmt.
Freue Dich, Du, welche sich mit Seele und Leib mit Gott vereinigt.
Freue Dich, Du mit den göttlichen Geheimnissen gefüllter goldener Löffel.
Freue Dich, kostbare Arche, die die großen und heiligen Gaben enthält.
Freue Dich, Führerin, die uns auf die heiligste Eucharistie hinweist.
Freue Dich, heilige Tafel, die uns heilige Nahrung anbietet.
Freue Dich, die Du würdige Teilhaber am Leibe Christi zu Deiner Rechten stellst.
Freue Dich, welche die glühenden Verteidiger der göttlichen Liturgie von der Hölle rettet.
Freue Dich, welche die Toten zur Quelle der Unsterblichkeit geleitet.
Freue Dich, Zufluchtsort von Frieden und Stärkung für Deine Kinder.

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 8

Eine wunderbare Geburt erblickt zu haben und alle irdischen Sorgen abzulegen, lasst uns unsere Herzen erheben, denn der Allerhöchste ist uns erschienen alle zu sich zu ziehen, die da rufen: **Halleluja**.

Ikos 8

Immer schon im Schoß des Vaters existierend, wurde das unumschreibbare Wort Fleisch auf der Erde. Unser großer Gott verherrlichte die Jungfrau und betrachtete die Bescheidenheit Seiner Magd, die jetzt solches hört wie dieses:

Freue Dich, Behältnis Gottes der keine Beschränkung kennt.
Freue Dich, die Du der Welt den Schöpfer der Welten offenbartest.
Freue Dich, Zertrümmerin der Macht des Todes.
Freue Dich, Heilerin der Wunde Adams.
Freue Dich, heilende Arznei, die sich unserer geistlichen Wunden annimmt.
Freue Dich, heiliges Öl, das körperliche Wunden salbt.
Freue Dich, die Du die Schmerzen der Gebärenden stillst.

Freue Dich, Linderin der Qualen des Todes.
Freue Dich, Ursache der Niederlage der Unterwelt.
Freue Dich, die den Stachel des Todes abschwächt.
Freue Dich, Hoffnung auf die allgemeine Auferstehung.
Freue Dich, unbezwingbare Rettung aller Rechtgläubigen.

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 9

Alle Engels- und Menschenwelt war über die Erhabenheit Deiner unbegreiflichen Menschwerdung erstaunt, o Wort Gottes. Indem wir mit Verwunderung vor diesem großen Geheimnis des Erbarmens staunend verharren, rufen wir mit Furcht und Zittern dankbar zu Dir hinauf: **Halleluja**.

Ikos 9

Belastet von vielen Krankheiten, empfangen wir Heilung ohne Maß durch Deine heiligen Ikone, oh Königin Aller, und indem wir Gnade durch ein gläubiges Vertrauen erhalten haben, vermögen wir mit starker Stimme zu Dir zu rufen:

Freue Dich, immerwährende Bewahrerin gesunder Kinder.
Freue Dich, Überbringerin der Heilung zu den Kranken.
Freue Dich, Heilung der leidenden Kinder.
Freue Dich, Mutter, der gequälten Jugend.
Freue Dich, Du, welche jene, die an das Bett der Krankheit gefesselt sind, wieder aufrichtest.
Freue Dich, Trost jener, gefangen durch die Furcht vor dem Tod.
Freue Dich, die Du auf das Weinen der Menschen hörst.
Freue Dich, Du, welche auf unser Seufzen acht gibst.
Freue Dich, welche unsere irdischen Schmerzen mit himmlischer Freude überströmt.
Freue Dich, übernatürliche Geduld der von Versuchungen hin und her Gerissenen.
Freue Dich, die Du, jene mit Freude erfüllst, die weinen.
Freue Dich, welche die Sanftmütigen mit Flügeln des Gebetes versorgt.

Freue Dich, oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 10

Um die menschliche Natur – verdorben durch Sünde - zu erretten, suchte Dich der Schöpfer heim, wie Tau auf dem Vlies und machte Dich zu einem brennenden Dornbusch. Als Gott wurde Er Mensch, so dass wir Ihm zu singen vermögen: **Halleluja**.

Ikos 10

Ein Bollwerk bist Du den Jungfrauen, oh reinste Jungfrau, und all jenen, die um die Reinheit kämpfen. Gott verweilte in Dir und reinigte auf diese Art Seine vernunftbegabte Schöpfung, sodass wir, nachdem wir aller Verunreinigung entledigt worden sind, diese Loblieder Dir darbringen können:

Freue Dich, welche Du mit den Suchenden in der Stille Zwiesprache hältst.
Freue Dich, Du Krone derer, die sich die Jungfräulichkeit bewahren.
Freue Dich, Anfang und Ende geistlicher Vollkommenheit.
Freue Dich, Hort der göttlichen Offenbarung.
Freue Dich, Ursprung der Heiligen Dreieinheit.
Freue Dich, Ursache für die Rettung der Menschen.
Freue Dich, Gipfel, unerreichbar den Stolzen.
Freue Dich, Zuflucht, den die demütigen Herzen offen steht.
Freue Dich, oh Reinste, reiner als die Himmel.
Freue Dich, welche Du ehrwürdiger bist als die Cherubim und die Seraphim.
Freue Dich, oh Gnadenerfüllte, die Du den Jubel der Erzengel erhalten hast.
Freue Dich, oh Trostvolle, die Du mit Deinen Händen den auferstandenen Christus berührt hast.

Freue Dich, oh Königin Aller, dem, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 11

Obwohl wir bestrebt sind, ein rein geformtes Gebetslied unserem Erlöser dar zu bringen, bleiben wir doch unwürdig, o unübertreffliche Herrscherin, bleiben wir immer noch Dein Diener. Denn wer kann würdig Gott besingen, dessen Name erfüllt ist vom Wohlgeruch des Myron. Deshalb rufen wir Ihm zu: **Halleluja.**

Ikos 11

Als großes Licht aus dem Osten und von den Höhen ist Dein Sohn, unser Gott, jenen erschienen, die im Dunkelheit saßen; So suche uns heim, o Jungfrau, die Du gleichsam zu einer Kerze auf einem Leuchter, zur lichtstrahlenden Mutter der Kirche wurdest, die uns lehrt, Loblieder solcher Art Dir zu weihen:

Freue Dich, Morgendämmerung der Sonne der Erkenntnis.
Freue Dich, Gefäß des göttlichen Feuers.
Freue Dich, die Du das Kleid der Heiligen wirktest.
Freue Dich, Du Fackel, welche die Dunkelheit der Dämonen vertreibt.
Freue Dich, Erleuchterin des unempfänglichen Sinnes.
Freue Dich, Licht der sündigen Herzen.

Freue Dich, starke Hand, die uns aus dem Meer der Eitelkeiten zieht.
Freue Dich, Lichtstrahl, der zum Königreich der Erretteten führt.
Freue Dich, Du Lichtstrahl der die Reuelosen aufschreckt.
Freue Dich, Donnerklang, die den Verderbern Angst einflößt.
Freue Dich, Du Bereinigerin bedrückter Gewissen.
Freue Dich, Versöhnende am Tag des Gerichts.

Freue Dich, oh Königin Aller, dem, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Kontakion 12

Um uns Gnaden zu geben, erwies uns der Geber des Alten Testaments das Neue; dadurch das wir die Gnade nicht durch das Halten des Gesetzes gewonnen haben, sondern durch das Vertrauen darauf, dass wir Rettung im wahren Glauben gefunden haben, rufen wir alle: **Halleluja**.

Ikos 12

Wir preisen Deine Gebären, gleich wie im alten Israel hoch gepriesen wurden die Gesetzesrollen auf dem Tempelberg mit dem Klang der Zymbeln, was eine Vorahnung Deiner war, dem wahren Tabernakel, den wir jetzt mit Tugenden verherrlichen, auf das Du von allen Solches hören mögest:

Freue Dich, Hochbesungene.
Freue Dich, Du Psalm auf Erden gehört.
Freue Dich, kostbarste Magd des Einen Gottes.
Freue Dich, die Du der Göttlichen Dreieinheit in Deiner Demut immer gefälltst.
Freue Dich, die Du den in Dir trugst, der die Zeitalter in sich birgt.
Freue Dich, Du Thron dessen, der das All in Seinen Händen hält.
Freue Dich, Du unbeschreibliches Mysterium aller Zeiten und durch alle Zeitalter hindurch.
Freue Dich, Du feste Hoffnung aller Menschen und Völker.
Freue Dich, Du tief empfundener Jubel ehrfürchtiger Priester.
Freue Dich, Du schnelle Erhörerin von Gebeten in Kirchen und in Häusern.
Freue Dich, Du Gefäß voll Erbarmen, von Gott auserwählt.

Freue Dich, O Königin aller, die du all unsere Gebrechen heilst durch dein Erbarmen.

Kontakion 13 *(Dieses Kondakion wird 3x gelesen)*

Oh unsere Mutter, Königin aller, welche das Wort gebar, Heiligste aller Heiligen.
Indem Du unser Singen annimmst, heile uns von allen tödbringenden Krankheiten und von der kommenden Verdammung bewahre all jene, die Dir singen: **Halleluia**.

Wir wiederholen dann Ikos 1

Ikos 1

Der Erzengel kam von dem Himmel herunter und sagte der Königin Aller: Freue Dich. Und Dich erblickend, o Herr, körperliche Form annehmend rief er mit Gott preisender Stimme zu ihr auf folgende Weise:

Freue Dich, Krone unserer Erlösung.
Freue Dich, Erfüllung der Befreiung des Schöpfers.
Freue Dich, durch Dich nahm Gott Fleisch an.
Freue Dich, in Dir wurde der Unsichtbare offenkundig.
Freue Dich, Du welche in Dir selbst die Gnade des Friedens empfangst.
Freue Dich, Du welche das fleischliche Gewand des Wortes war.
Freue Dich, hochgepriesen, jenseits allen Verstehens.
Freue Dich, himmlisches Manna, das Herzen wieder zum Leben erstellt.
Freue Dich, strahlender Stern der Gnade.
Freue Dich, Brunnen, aus dem lebenspendendes Wasser fließt.
Freue Dich, Mutter Gottes, unter den Frauen gesegnet.
Freue Dich, unbescholtene Jungfrau, welche Du unseren Heiland gebarst.

Freue Dich, Oh Königin Aller, die Du unsere Gebrechlichkeiten heilst durch Deine Gnade.

Wahrhaftig würdig ist es Dich selig zu preisen, * Gottesgebälerin, * immerselig Gepriesene und Allmakellose * und Mutter unseres Gottes. * Die Du geehrter bist als die Cherubim * und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, * die Du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, * in Wahrheit Gottesgebälerin, Dich preisen wir hoch.

Dann das erstes Gebet zur Mutter Gottes:

Oh allgütigste, erstaunlichste Mutter Gottes, Allherrscherin, Du Königin aller! Ich bin nicht wert das Du eintrittst unter meinem Dach. Aber Du bist die liebevoll mitfühlende Mutter des gnädigen Gottes, sag nur ein Wort, auf dass meine Seele geheilt werde, und mein geschwächter Körper gestärkt. Denn du hast unbezwingbare Macht und Deine Wort hat Kraft, O Königin aller! Erlange Du den Sieg für mich – flehe Du für mich – so dass ich Deinen glorreichsten Namen immer preisen werde, jetzt und alle Zeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Dann das zweites Gebet zur Mutter Gottes:

Oh reinste Mutter Gottes, oh Königin aller. Lausche das überaus gequälten Seufzen Deiner Kinder, die an schweren Gebrechen leidend, vor Deiner heiliger Ikone mit Vertrauen auf wundervolle Heilung niederfallen. Wie ein Vogel seine Nestlinge mit

seinen Flügeln bedeckt, so bedecke auch Du uns, Allgegenwärtige, mit Deinem heilendem Schutzmantel als dem Ort an dem Hoffnung für uns ist. Dort wo bittere Trauer uns bezwingt, werde Geduld und Rast geoffenbart. Wo die Qual der Verzweiflung in der Seele wohnt, dort werde das unaussprechliche Licht der Göttlichkeit leuchtend offenbar. Tröste die Mutlosen, stärke die Schwachen, erweise den verbitterten Herzen Erweichung und Erhellung. Heile Dein krankes Volk, oh allbarmherzige Königin. Segne den geistigen Sinn und die Hände unserer Ärzte, sodass sie als Instrumente des Allmächtigen Arztes zu dienen mögen, Christus unseres Heilandes. Wir beten vor Deiner heiligen Ikone, auf das Du wahrhaftig mit uns lebst, oh unübertreffliche Herrscherin, indem Du uns beistehst und uns hilfst. Strecke Deine Hände aus, gefüllt mit Heilung und Medizin, oh Freude der Traurigen, Trösterin in Trübsalen, auf dass wir, schnell Deine wunderbare Hilfe erhaltend, die lebensschaffende und ungeteilte Dreieinheit, den Vater und den Sohn und den heiligen Geist lobpreisen können, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser! *(dreimal)*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Allheilige Dreieinheit, erbarme Dich unser!

Herr, reinige uns von unseren Sünden. Gebieter, vergib uns unsere Übertretungen. Heiliger, suche heim unsere Schwächen und heile sie um Deines Namens willen.

Herr, erbarme Dich! *(dreimal)*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Vater unser, der Du bist in den Himmeln, geheiligt werde Dein Name, Dein Reich komme, Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib´ uns unsere Schulden, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

Auf die Gebete unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser. Amen.

Herr, erbarme Dich! *(vierzimal)*

Die Du geehrter bist als die Cherubim * und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, * die Du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, * in Wahrheit Gottesgebärerin, Dich preisen wir hoch.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Herr, erbarme Dich. (*dreimal*)

Auf die Gebete unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser. Amen.

Unter Deine Barmherzigkeit flüchten wir, Gottesgebälerin, * sieh` nicht hinweg über uns´re flehentlichen Bitten in der Not, * vielmehr aus Gefahren befreie uns, * Du einzig Reine, einzig Gesegnete.

EHRE SEI GOTT FÜR ALLES!

Orthodoxe Perspektive ist ein christlich-orthodoxes Online-Magazin. Auf der Unterseite *Orthodoxes Leben gestalten* finden Sie Artikel zu den Themengebieten des *kirchlichen Brauchtums* bei den verschiedenen orthodoxen Völkern und der *häuslichen orthodoxen Traditionen*. Viel Spaß beim Entdecken und Stöbern!

[Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Cookie-Richtlinie](#) | [Sitemap](#)

[Anmelden](#)

Diese Webseite wurde mit **Jimdo** erstellt! Jetzt kostenlos registrieren auf <https://de.jimdo.com>